



Vinum

Pressemitteilung, Mainz/Zürich, 31. Oktober 2019

VINUM Weinguide Deutschland 2020: Pfalz – viel Freude, gute Mengen

Mainz, 31.10.2019.

Man wusste nicht so recht, wie damit umzugehen sein würde: Ein langer, heißer Sommer sorgte in der Pfalz für eine Achterbahn der Gefühle – doch im Herbst gab es dann jede Menge strahlender Gesichter unter den Winzern. Es waren nicht nur beachtliche Qualitäten, die da eingefahren wurden, auch die Mengen sorgten dafür, dass die Tanks endlich mal wieder voll wurden in den Kellern. Fast 180 Betriebe haben die Verkoster des VINUM Weinguides in der Pfalz unter die Lupe genommen, immerhin 167 davon wurden in den Weinguide 2020 aufgenommen. «Wir notierten einmal mehr nicht nur überragende Spitzenqualitäten im Top-Segment, sondern auch einen unglaublichen Drive im sogenannten Mittelfeld, aus dem immer wieder einige Weingüter nach oben streben», sagt Matthias F. Mangold, der für das Team in der Pfalz verantwortlich ist. «Und als es an die Endrunden beim Bundesfinale ging, wurden die Bestenlisten bei Pinot Noir und weißen Burgundersorten von der Pfalz fast nach Belieben dominiert.»

Bürklin-Wolf (Wachenheim), Knipser (Laumersheim) und Rebholz (Siebeldingen) markieren weiterhin mit fünf Sternen die Spitze der Region, doch dahinter sind Friedrich Becker (Schweigen) und Christmann (Gimmeldingen) zu Wehrheim (Birkweiler) auf 4,5 Sterne aufgestiegen. Sie setzen sich mit ihren Kollektionen noch einen Tick ab von den Betrieben mit vier Sternen, unter denen jetzt auch H.-E. Dausch (Eschbach) mit seinen Pinots Noirs zu finden ist. Dausch stellt auch den bundesweiten Gewinner der Spätburgunder trocken, während der nationale Sieger bei den weißen Burgundersorten mit einem Weißburgunder Mandelberg von Rebholz ebenfalls aus der Pfalz kommt.

Mit dem Titel Weingut des Jahres wurde in der Pfalz Bassermann-Jordan (Deidesheim) ausgezeichnet, das eine herrlich homogene und ausdrucksstarke Kollektion aus 2018 vorlegen konnte. Aufsteiger des Jahres ist Michael Andres (Deidesheim), der gemeinsam mit seinem Bruder Thomas das elterliche Gut in rasender Geschwindigkeit auf Qualitätskurs trimmt. «Unsere Neuentdeckung des Jahres ist eigentlich eine Wiederentdeckung», so Mangold und verweist darauf, dass Benjamin Ehrhart (Eschbach) bereits vor einigen Jahren im Visier der Verkoster war. Nun hat er komplett überzeugt und ist sogleich mit zwei Sternen eingestiegen.

Verstärkt reichen Betriebe ihre besten Weißweine nicht im Folgejahr ein, sondern mit einem Jahr Verzögerung. Dennoch dürfen diese nicht unter den Tisch fallen, denn mit etwas mehr Fassreife zeigen sie, wie großartig nicht nur die Jugend sein kann. Am besten ist dies zu beobachten bei den Grands Crus (Großen Gewächsen) von Bürklin-Wolf (Wachenheim). Auf diesem Weg werden ihm künftig nicht wenige Weingüter folgen.

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:

Raffaella Köhler
raffaella.koehler@vinum.ch

Verlag:

Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

Spitzenweine

Die besten trockenen Rieslinge unter 10 Euro

- 89** Weik, Königsbacher Idig
8,90 € | 12,5%
- 89** Borell-Diehl, Edesheimer Rosengarten »Kupperwolf«
9,50 € | 13%
- 89** Meier, Burrweiler »Schiefer«
9,60 € | 13%
- 89** Meier, Weyherer »Granit«
9,60 € | 13%
- 89** Heussler, Rhodter Schlossgarten Sandsteinterrassen
9,80 € | 13%
- 89** Wolf, Birkweiler Kastanienbusch »Rotliegendes«
9,80 € | 13%

Die besten Weißburgunder unter 10 Euro

- 89** Koch, Waisheimer Silberberg Reserve
9 € | 13,5%
- 88** Hartmann, Kirrweiler Mandelberg
7,20 € | 13,5%
- 88** Kaiserberghof, Ilbesheimer Kalmit
9 € | 13,5%
- 88** Sauer Heiner, Godramer »Kalkgestein«
9 € | 13,5%

Spitzenbetriebe



- Bürklin-Wolf, Wachenheim** Seite 606
- Knipser, Laumersheim** Seite 647
- Rebholz, Siebeldingen** Seite 688



- Becker, Schweigen** Seite 595
- Christmann, Gimmeldingen** Seite 608
- Wehrheim, Birkweiler** Seite 715



- Bassermann-Jordan, Deldeshelm** Seite 593
- H. E. Welne, Eschbach** Seite 630
- Koch, Halpfeld** Seite 648
- Kranz, Ilbesheim** Seite 651
- Kuhn, Laumersheim** Seite 654
- Metzger, Grünstadt** Seite 664
- Mosbacher, Forst** Seite 670
- Müller-Catoir, Neustadt-Haardt** Seite 672
- Pfeffingen, Bad Dürkheim** Seite 684
- Rings, Freinshelm** Seite 690
- von Winning, Deldeshelm** Seite 720

Gebietspreisträger

- Weingut des Jahres** Bassermann-Jordan
- Aufsteiger des Jahres** Michael Andres
- Entdeckung des Jahres** Benjamin Ehrhart

Der VINUM Weinguide Deutschland zählt zu den wichtigsten Weinführern des Landes. Beinahe 12.000 deutsche Weine werden alljährlich von rund zwei Dutzend Verkostungsexperten unter Leitung der Chefredakteure Joel B. Payne, Matthias Mangold und Harald Scholl verkostet. Nach mehr als 25-jähriger Zusammenarbeit ist das Kernteam, das immer wieder um junge Fachleute ergänzt wird, das erfahrenste Deutschlands. Eine Besonderheit ist auch der hohe Aufwand bei den Verkostungen: In zahlreichen regionalen Vergleichsproben bis hin zur mehrtägigen deutschlandweiten Finalprobe werden die besten Weine so oft von den Experten probiert und verglichen, bis sich die Redaktion ihres Urteils sicher ist.

Mit rund 1.056 Seiten präsentiert sich der VINUM Weinguide Deutschland 2020 noch umfangreicher als im Vorjahr. Zu jedem der 13 Anbauggebiete gibt es informative Einstiegsseiten. Hier erläutern die Verkoster die Herausforderungen des Weinjahres in der jeweiligen Region und verraten den einen oder anderen Geheimtipp.

Fakten zum Buch:

- Autor** Joel B. Payne (v. i. S. d. P.), stellvertretende Chefredakteure Matthias F. Mangold und Harald Scholl
- Verlag** Intervinum AG, Zürich, ISBN 9783959613941
- Erscheinungsdatum** 4. November 2019
- Format/Seiten** 135 mm x 215 mm / 1.056 Seiten
- Preis** 35 Euro (inklusive App-Freischaltcode)

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Raffaella Köhler
raffaella.koehler@vinum.ch

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

Qualität zählt – kein Winzer zahlt: VINUM bleibt unabhängig

Neben den zehn Top-10-Kategorien der besten und edelsten Weine des Jahrgangs zeichnet der VINUM Weinguide in der Rubrik «Top-Preis» auch die Weine mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis in fünf Kategorien aus. Dazu zählen Literweine, Schaumweine, Rotweine sowie Weißweine in den Geschmacksrichtungen trocken und fruchtsüß. «Nicht nur Profis und Experten sollen mit dem VINUM Weinguide einen zuverlässigen und kritischen Ratgeber in die Hand bekommen. Wir möchten auch Einsteigern und Weinliebhabern den Zugang zu deutschen Weinen erleichtern, damit sie gute Weine für den Alltag finden oder sogar eine Sammlung aufbauen können», sagt Joel Payne.

Notwendig für seine Arbeit und die der Verkoster bleibt auch nach Meinung des Verlags, der Schweizer Intervinum AG, die völlige redaktionelle Unabhängigkeit: Kein Wein und kein Winzer von Bedeutung soll im VINUM Weinguide fehlen – das ist nur ohne Verkostungsgebühren zu gewährleisten. Der Guide erhebt von den Winzern keine Teilnahmegebühren. Diesem Grundsatz will man bei VINUM treu bleiben.

Umfassendes Weinwissen auf Knopfdruck – die VINUM-Weinguide-App

Besonders praktisch: Jeder Buchkäufer erhält automatisch Zugang zur komplett überarbeiteten App, die völlig neue Möglichkeiten eröffnet. Weinliebhaber können hier in Sekundenschnelle nach Weinen und Winzern suchen sowie nach Preis, Bewertung, Region u. v. m. filtern. On top gibt es hier Empfehlungen aus der VINUM-Community.

Im Buchpreis von 35 Euro ist der kostenlose Freischaltcode für die mit zahlreichen Zusatzfunktionen versehene App inbegriffen.

Gerne senden wir Ihnen ein **kostenloses Rezensionsexemplar** zu und vermitteln Ihnen ein Interview mit den Chefredakteuren, E-Mail genügt: raffaela.koehler@vinum.ch

Weitere Informationen unter www.weinguide-deutschland.de

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:

Raffaella Köhler
raffaela.koehler@vinum.ch

Verlag:

Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu